Ehemalige Neuapostolische Kirche wird jetzt ein Jugendhaus

Das ehemalige Gotteshaus der Neuapostolischen Gemeinde Bergkamen an der Lassallestraße in Bergkamen-Mitte soll jetzt ein Jugendhaus werden. Dorthin wird im kommenden Jahr die Streetwork-Anlaufstelle „Anstoß“ am Hallenbad umziehen, wie die zuständige Beigeordnete Christine Busch am Dienstagabend den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses erläuterte.



Die ehemalige Neuapostolische Kirche an der Lassallestraße in Bergkamen-Mitte.

Dass der „Anstoß“ in dieser kleinen Unterkunft zwischen der Turnhalle an der Lessingstraße und dem AWO-Sozialkaufhaus nicht mehr lange bleiben kann, war bereits im Sommer klar. Einerseits platzt die Einrichtung aus allen Nähten, weil insbesondere junge Flüchtlinge dort Rat und Hilfe suchen. Andererseits werden im Rathaus Pläne geschmiedet, nach der Eröffnung des neuen Kombibads in Weddinghofen ab 2019 das alte Hallenbad mit den zurzeit vom DRK genutzten Nebengebäuden abzureißen und den gesamten Bereich inklusive Turnhalle neu zu gestalten.

Die Vorzüge des ehemaligen Kirchengebäudes hatten Christine Busch und

ihre Mitarbeiter im Jugendamt kennengelernt, als es im Oktober 2015 vorübergehend zur großen Kleiderkammer des Bergkamener Flüchtlingshelferkreises wurde. Als dann im Herbst das Land ein Programm zur „Förderung von Quartieren mit besonderem Entwicklungsbedarf“ aufgelegt hatte, wurde schnell im Rathaus ein Antrag geschrieben, der auch das Pestalozzihaus umfasst, und auf den Weg gebracht.

Am vergangenen Dienstag ging nun der Förderbescheid aus Düsseldorf offiziell ein. Demnach wird das Land Investitionen in das Kirchengebäude bis zu 94.000 Euro fördern. 10 Prozent davon muss die Stadt als Eigenanteil beisteuern.

Wie das Gebäude im Detail künftig genutzt wird, ist noch nicht ganz klar. Sicher ist aber, dass die architektonischen Besonderheiten in das Konzept einbezogen werden. Christine Busch nannte am Dienstag unter anderem den Einbau einer Kletterwand in den hohen Kirchraum. Und der Altarraum soll sich in eine Bühne für Akrobatik oder Theater verwandeln.

Freuen werden sich über diese Entwicklung nicht nur das Streetworkteam um Imke Voigt und die Besucherinnen und Besucher des „Anstoß“, sondern auch alle, die seit Jahr und Tag ein Jugendzentrum für Bergkamens größten Stadtteil gefordert haben.

LionsClub BergKamen öffnet das 14. Fenster des Adventskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Mittwoch, 14. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen

Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

GSW Gemeinschaftsstadtwerke	Energiegutschein im Wert von 50,00 E
GSW Gemeinschaftsstadtwerke	Energiegutschein im Wert von 50,00 E
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00 EU
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00 EU
Apotheke Rünther Straße	Warengutschein im Wert von 20,00 EU
Restaurant San Remo	Verzehrgutschein im Wert von 20,00 E
Restaurant San Remo	Verzehrgutschein im Wert von 20,00 E
Bäckerei Braune Filiale Röttger	Frühstücksgutschein für 2 Personen
Bäckerei Braune Filiale Röttger	Frühstücksgutschein für 2 Personen
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EU
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EU
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EU

Oberkonstruktion der Beobachtungsplattform am Beversee wird abgebaut

Wie fast in jedem Jahr lädt der NABU am 2. Weihnachtsfeiertag zu einer Wanderung rund um den Beversee mit Karl-Heinz Kühnapfel ein. Doch diesmal müssen die Teilnehmer auf einen Höhepunkt verzichten: den Blick von der Beobachtungsplattform auf den See und seinen Bewohnern. Der Grund: Der RVR lässt jetzt die Oberkonstruktion entfernen. Sie wird neu gebaut. Der Fertigstellungstermin ist erst Mitte kommenden Jahres.



Erst Mitte 2017 wird der Blick von der Aussichtsplattform auf den Beversee wieder möglich sein.

Geplant ist – nach Rückbau der Oberkonstruktion- diese in der RVR-eigenen Schreinerei am Hof Punsmann in Dorsten-Lembeck neu anzufertigen – diesmal aus Lärchenholz anstatt vormals mit Eichenhölzern. Die Kosten dieser Aktion betragen rund 7000 Euro

„Diese Maßnahme ist erforderlich, um einerseits der Verkehrssicherungspflicht zu genügen, aber auch damit, den langfristigen Erhalt der Aussichtsplattform zu sichern, ohne irgendwann von Grund auf alles erneuern zu müssen“, erklärt Revierförsterin Christiane Günther. Der Zeitpunkt für den Rückbau erfolge aus gutem Grund so frühzeitig, da es aufgrund anhaltender Regenfälle oder erhöhtem Anfall von Wassermassen durch Schneeschmelze in den Wintermonaten der vergangenen Jahre immer wieder zu mehrwöchigen Überflutungen bis weit ins Frühjahr hinein in diesem Bereich gekommen sei, die die Passierbarkeit des Wanderweges einschränken und somit auch den

Rückbau unmöglich machen.

Mit der Fertigstellung der Aussichtsplattform ist erst im Juni/Juli 2017 zu rechnen, da dieses Projekt nur eines von mehreren Projekten ist, die sich die Schreinerei des Regionalverbandes Ruhrgebiet (RVR)für das Jahr 2017 vorgenommen hat.

Der RVR bittet die Bevölkerung bis zur Fertigstellung im Sommer 2017 um entsprechendes Verständnis.



Aussichtsplattform am Beversee.

Die derzeitige Aussichtsplattform wurde im Jahr 1999 errichtet, nachdem die ursprüngliche Aussichtsplattform – die damals in den Beversee hinein gebaut worden war – aus Verkehrssicherungsgründen (mangelnde Standsicherheit durch schwierigen Untergrund im Wasserbereich) Ende der 90-ziger Jahre komplett entfernt werden musste. Der Bau der zweiten Aussichtsplattform (nunmehr an Land auf festem Untergrund)

erfolgte damals im Rahmen eines Projektes der Regionalen Beschäftigungsoffensive des KVR (= Kommunalverband Ruhrgebiet/heute: RVR = Regionalverband Ruhr). Diese Regionale Beschäftigungsoffensive hatte zum Ziel, Langzeitarbeitslose aus dem Ruhrgebiet in den Bereichen Landschaftspflege, Landschafts- und Wegebau in einem Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramm gezielt auf die Eingliederung in den Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Die Finanzierung erfolgte durch die Arbeitsämter, dem Land NRW (im Rahmen des Ökologieprogramms Emscher-Lippe = ÖPEL) + KVR (Eigenanteil von 10%). Das Ökologieprogramm Emscher-Lippe dient der ökonomischen und ökologischen Erneuerung der alten Industrielandschaft zwischen Ruhr und Lippe.

Die Aussichtsplattform – am Südrand des Beversees gelegen – ist für den Waldbesucher von Beginn an immer schon ein „Highlight“ des Naturschutzgebietes gewesen. Die Aussichtsplattform erfüllt vielfältige Funktionen. Sie ermöglicht dem Erholungssuchenden die störungsfreie Beobachtung von Wasservögeln und reduziert somit die Trittbelastung in empfindlichen Uferbereichen.

---

32 Medaillen für Wasserfreunde in Werne

Am ersten Dezemberwochenende waren die Wasserfreunde TuRa Bergkamen mit 26 Schwimmerinnen und Schwimmern beim TV Werne 03 Wasserfreunde zu Gast. Gemeinsam erschwammen sie sich 32 Medaillen und 41 persönliche Bestzeiten.



Die Schwimmer der Jahrgänge 2009 und 2010 mit den Trainerinnen Michelle Rudolf und Nele Fritzsche.

Im ersten Abschnitt des Wettkampfes schwammen nur Schwimmer der Jahrgänge 2009 und 2010. Sie lieferten sich spannende Wettkämpfe über 25m Kraul- und Rückenbeine am Brett, 25m Freistil und natürlich in den Staffeln, wo die kleinen TuRaner sich jeweils den zweiten Platz über 6x25m Kraulbeinschlag am Brett und über 4x25m Freistil erkämpften.

Max Gregor Schäfer (Jg.2009) erschwamm sich drei Goldmedaillen. Maddox Moroz (Jg.2010) und Janosch Sloboda (Jg.2009) freuten sich über je eine Silber und eine Bronzemedaille. Elias-Noel Kaminski (Jg.2009) und Rishi Ketheeswaran (Jg.2010) bekamen je eine Bronzemedaille überreicht.

Josephine Borowski, Maya Egger, Felix Hoffmann, Lina Kloster, Luisa Marleen Niedzwicki und Ricardo Okulicz erschwammen sich

viele persönliche Bestzeiten.

Im zweiten Abschnitt gingen die Jahrgänge 2008-2006 über je 50m Brust, Rücken und Freistil zudem über 25m Schmetterling an den Start. Die Schwimmer der Jahrgänge 2005-2003 absolvierten die Strecken über die doppelte Distanz.

In diesem Abschnitt erschwamm sich Richard Zeiser (Jg.2006) zweimal Gold und einmal Silber, Piet Weppler (Jg.2008) einmal Gold und einmal Bronze, Lennox Nüsken (Jg.2004) zweimal Silber, Alexa Haase (Jg.2004) einmal Silber und zweimal Bronze, Aydin Kaan (Jg.2008) einmal Silber und einmal Bronze, Svea Harre (Jg.2005) einmal Silber und einmal Bronze, Anoj Amirthalingam (Jg.2003) dreimal Bronze, Anuja Amirthalingam (Jg.2003) dreimal Bronze, Julian Noel Bracht (Jg.2006) einmal Bronze, Noah Krause (Jg.2008) einmal Bronze und Charin Schulz (Jg.2005) ebenfalls einmal Bronze.

Die erfolgreiche Mannschaft komplettierten Lina-Julie Bracht, Lisa Marie Ebel, Tessa Nüsken und Emma Schmucker mit vielen persönlichen Bestzeiten.

Zudem holten die TuRaner mit der 4x50m Bruststaffel und der 4x50m Lagenstaffel den zweiten und mit der 4x50m Freistilstaffel den dritten Platz.



Die Schwimmer der Jahrgänge 2003 bis 2008 mit dem Trainer Lucas
Polley.

Diebstahl auf Sportplatz – Tornetze und Ballfangnetze gestohlen

In der Nacht zu Dienstag sind unbekannte Täter über den Zaun des Sportplatzes an der Albert-Schweitzer-Straße / Willy-Brandt-Gesamtschule gestiegen. Sie entwendeten hier die Tornetze sowie die dahinter angebrachten Ballfangnetze.

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Willy-Brandt-Gesamtschule spendet wieder Blut

In Zusammenarbeit mit dem „DRK – Blutspendedienst West“ sind wie jedes Jahr am kommenden Donnerstag von 11 bis 14 Uhr alle volljährigen Schülerinnen und Schüler sowie Mitglieder des Lehrkörpers zum Blutspendetermin – auf Wunsch auch mit kostenloser Typisierung – aufgerufen.

Die Schülerinnen und Schüler wurden in einer Veranstaltung des DRK am Donnerstag, 8. Dezember, vorab über alle wichtigen Fragen informiert.

In den zurückliegenden Jahren war die Bereitschaft der Schülerschaft der Jahrgangsstufen Q1 und Q2 zur Blutspende äußerst rege.

Einbrecher stehlen an der Werner Straße Geld aus zwei Handtaschen

In der Nacht zu Dienstag drangen unbekannte Täter zwischen 2 Uhr und 6 Uhr durch ein Fenster in ein Einfamilienhaus an der Werner Straße ein. Augenscheinlich wurden die Räume nicht

durchsucht. Die Täter entwendeten Bargeld aus zwei Handtaschen.

Frau ertappt Einbrecher auf frischer Tat – Hauseingangstür war bereits aufgehebelt

Einbrecher auf frischer Tat traf am Montagabend gegen 19.05 Uhr eine Zeugin an der Straße Am Kiwitt in Bergkamen-Mitte an. Sie sah zwei Täter an einer Hauseingangstür hebeln und sprach sie an. Die beiden Männer ergriffen sofort die Flucht. Es war ihnen bereits gelungen, die Tür zu öffnen.

Die Täter werden wie folgt beschrieben: beide sollen etwa 160 cm groß gewesen sein. Einer sei etwa 20 Jahre gewesen und trug einen dunklen Anorak sowie dunkle Kleidung. Der Andere soll zwischen 20 und 30 Jahre alt gewesen sein und trug ebenfalls dunkle Kleidung und eine dunkle Steppjacke.

Wer hat noch Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbrecher fahren gestohlenes Auto gegen eine Hauswand und können zu Fuß fliehen

Eine filmreife Szene spielte sich in der vergangenen Nach in Unna ab: Mutmaßliche Einbrecher setzen auf ihrer wilden Flucht vor der Polizei ihr gestohlenes Fluchtauto vor eine Hauswand und können leider zu Fuß fliehen.

In der Nacht zu Dienstag erhielt die Polizei gegen 3.30 Uhr einen Hinweis auf ein verdächtiges Scheibenklirren im Bereich Massener Hellweg in Unna-Massen. Ein Zeuge hatte auch einen silberfarbenen Pkw bemerkt, der ihm verdächtig erschien. Im Rahmen der eingeleiteten Fahndung entdeckte eine Streifenwagenbesatzung dieses Auto, das am Straßenrand parkte und in dem sich zwei Personen befanden.

Als die Beamten sich zu Fuß dem Fahrzeug näherten, startete der Fahrer und flüchtete mit hoher Geschwindigkeit in die Massener Bahnhofstraße. Weit kamen die Tatverdächtigen nicht. In Höhe Kletterstraße verlor der Fahrer in einer Rechtskurve die Kontrolle über den Pkw und kam nach links von der Straße ab. Er durchpflügte einen Vorgarten, zerstörte zwei Mülltonnen, prallte gegen eine Hauswand und kam schließlich an einer flachen Mauer zum Stillstand.

Bei Eintreffen der Polizei am Unfallort waren die Fahrzeuginsassen bereits geflüchtet. Zurück blieb ein erheblich beschädigter PKW, der, wie sich herausstellte, bereits am 8. Dezember in Dortmund als gestohlen gemeldet wurde. Im Fahrzeug wurden eine Schreckschusspistole und ein Rucksack mit Einbruchswerkzeug gefunden. Die Flüchtigen konnten auch mit Unterstützung eines Polizeihubschraubers nicht gefunden werden.

Als Tatort des verdächtigen Scheibenklirrens konnte ein

versuchter Einbruch in eine Bäckerei am Massener Hellweg ermittelt werden. Hier wurde wohl zunächst erfolglos versucht ein Fenster aufzuhebeln. Als das nicht gelang, schlugen die Täter die Scheibe ein, betraten aber nicht das Gebäude.

Wer kann weitere Angaben zum versuchten Einbruch oder zu den flüchtigen, möglicherweise verletzten Tatverdächtigen machen? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

LionsClub BergKamen öffnet das 13. Fenster des Adventskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Dienstag, 13. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1087
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1751
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3282
Gartencenter röttger	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	2425
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	150
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	120
Schäfer Heimtextilien	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1740

Schäfer Heimtextilien	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	494

Beim dritten Einbruch in eine Gaststätte wurde der Täter gefilmt

Zwei Mal brachen Unbekannte am 14. August und am 24. September in einen Gastronomiebetrieb an der Kleppingstraße in Dortmund-Mitte ein. Ermittlungen zufolge hebelte der Täter in beiden Fällen zur Nachtzeit die Tür des Nebeneingangs an der Viktoriastraße auf und gelangten so ins Innere. In einem Büroraum brachen sie einen Tresor auf und entwendeten bei beiden Taten jeweils einen fünfstelligen Bargeldbetrag. Anschließend flüchteten sie unerkannt.



Wer kennt diesen Mann?

Danach wurde in der Gaststätte eine Überwachungskamera installiert. Als es in der Nacht zum 9. Oktober zu einem dritten Einbruch kam, filmte sie den mutmaßlichen Einbrecher.

Bei dieser Tat entwendete dieser aus einem Büroraum einen dreistelligen Bargeldbetrag.

Mit den aufgenommenen Bildern sucht die Polizei nun den abgebildeten Mann.

Zeugen melden sich bitte bei der Kriminalwache in Dortmund unter 0231-132-7441.